



Sammlung Theaterzettel

Jan der Wunderbare

Kayssler, Friedrich

1919-05-29

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Nationaltheater Mannheim

67

Neues Theater im Rosengarten.

Donnerstag, den 29. Mai 1919.

Jan der Wunderbare

Ein derbes Lustspiel in fünf Bildern von Friedrich Kayßler
In Szene gesetzt von Heinz W. Voigt

Personen:

Jan Beest	Robert Garrison
Antje Beest, seine Frau	Grete Berger
Willem Daup	Hans Godeck
Dirk Blumm } seine Freunde	Georg Köhler
Jakob Kate	Alfred Landory
Piet Potter, Schankwirt	Alexander Köiert
Bertje Potter, seine Frau	Marie Kueriem
Lisje Snelle	Henne Leonie
Kesje Appeldorn	Elise de Lauf
Franz Gamme	Josef Renfert

Spielt in einem niederdeutschen Nest

1. Bild: Piet Potters Schankstüb im Kellergeschöß
2. Bild: Draußen in Koojes Tal
3. und 4. Bild: Dorfplatz vor Jans Hause
5. Bild: Jans Stube

Nach dem zweiten Bild findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr **Anfang 7 Uhr** **Ende 9 Uhr**

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderungen statt.

Eintritts-Preise:

Bogenplätze auf der Empore 1. Reihe	M. 5.80	Parzell 1. Abteil.	M. 5.10
(Loge VIII, X. & XII.) 2. und 3. Reihe	5.10	" 2. "	3.80
Empore 1. Reihe 1. Abteilung (Nr. 53-80)	5.10	" 3. "	2.30
1. Reihe II. Abt. (Nr. 1-52)	3.20	" 4. "	1.60
2. Reihe (Nr. 101-138)	3.20	" 5. "	0.90
3. Reihe	1.70	Auf der Estrade (Nr. 41-81)	4.60

Kartenvorverkauf für die Vorstellungen am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag beginnt jeweils am Montag, für Freitag, Samstag und Sonntag jeweils am Mittwoch. — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 9 1/2—1 1/2 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Bremer, Paradeplatz D 1, 5. Bestellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Musikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. Voransbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen. An Samstagen ist die Kasse von 9 1/2—1 Uhr geöffnet.

Im Nationaltheater:

Freitag,	30. Mai, Aufz. Abom., mittl. Preise: Jar n. Zimmermann	Anfang 7	Uhr
Samstag,	31. Mai, A 48, kleine Preise: Summa Summarum	Anfang 7	Uhr
Sonntag,	1. Juni, B 49, hohe Preise: Der Goldschmied von Toledo	Anfang 6	Uhr

Im Neuen Theater: